

# RS OGH 1971/9/1 5Ob183/71, 5Ob107/00x, 5Ob169/16p

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 01.09.1971

## Norm

GBG §97

## Rechtssatz

Nach § 97 GBG muss es sich um "bedungene", also um rechtsgeschäftliche Beschränkungen bezüglich des erworbenen Rechtes oder vereinbarte Gegenverpflichtungen handeln, gleichgültig, ob die Eintragung gegenseitiger Rechte auf einem zweiseitigen Rechtsgeschäft unter Lebenden (wie zB einem Tauschvertrag) oder einer Verfügung von Todes wegen (so einem Testament) beruht. Auf die in Bescheiden von Behörden erteilten Auflagen findet § 97 GBG keine Anwendung.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 183/71  
Entscheidungstext OGH 01.09.1971 5 Ob 183/71  
Veröff: EvBl 1972/116 S 212
- 5 Ob 107/00x  
Entscheidungstext OGH 16.05.2000 5 Ob 107/00x  
Auch
- 5 Ob 169/16p  
Entscheidungstext OGH 01.03.2017 5 Ob 169/16p  
Auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0060676

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

16.10.2017

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)